



Nr. 115

## Unternehmenskultur als Film

<b>Zielgruppe:</b>	Vorgesetzte
<b>Ziel:</b>	Ermittlung des Betriebsklimas
<b>Art des Instruments:</b>	Handlungsanleitung
<b>Zeitbedarf:</b>	Ca. 2 Stunden
<b>Inhalt:</b>	Bestimmung der Unternehmenskultur durch Verfremdung
<b>Hintergrund / Anwendung:</b>	Anhand eines vorgegebenen Fragenkatalogs und der anschließenden Auswertung der Ergebnisse wird die Unternehmenskultur dargestellt.
<b>Urheber/Quelle:</b>	Müller, Holger / Jutzi, Katrin: Management von kleinen und mittleren Unternehmen. Instrumente, Vorschläge und Methoden zur praktischen Gestaltung von Lernen und Veränderung

Holger Müller und Katrin Jutzi

# **Management von Kleinen und Mittleren Unternehmen**

Instrumente, Vorschläge und  
Methoden zur praktischen  
Gestaltung von Lernen und  
Veränderung

2001

### 3.1.12. Unternehmenskultur als Film

Fragestellung	Welches Gesicht hat die Firma? Wie ist das Betriebsklima?
Material	Fragespiegel
Umsetzung/ Zeitbedarf	Einzelarbeit, Verfremdung/ 2h

Wissenswertes:

Neben den sichtbaren Dingen in einer Firma, den Menschen, Strukturen und Maschinen beeinflusst die Unternehmenskultur das Gelingen der geschäftlichen Prozesse. Die Kultur aber erschließt sich nicht leicht durch Beobachtung, auch ist sie nicht direkt gestaltbar. Ein Eindruck kann oft gewonnen werden, wenn man eine Verfremdung der Firma vornimmt:

Durchführung:

Stellen Sie sich Ihre Firma als Film vor und schreiben Sie sich zu den nachfolgenden (oder weiteren) Fragen in Stichpunkten die Antworten auf!

- Welcher Art wäre der Film? (Krimi, Liebesfilm, Romanverfilmung)
- Wer würde das Drehbuch bestimmen? (Geschäftsführung, Mitarbeiter, Kontrahenten?) Wer würde für einen reibungslosen Ablauf sorgen? Gäbe es eine Souffleuse?
- Was käme in der Geschichte vor? (Konflikte, Leid, Freude, Spaß, Verwicklungen?)
- Worum würde sich die Geschichte ranken? (Um ein Haus, in dem gearbeitet wird, um ein Produkt oder eine Leistung, um das tägliche Einerlei?)
- Welche Rollen gäbe es? (Liebhaber, Helden, Schurken, Statisten, ...?)
- Was wären Ihre Lieblings-Szenen? (Heldenszenen, Streits, Hektik?)
- Welche Schauspieler würden Sie am meisten beeindrucken und warum?
- Gäbe es Helden? Welches wären Ihre Heldentaten? Wer wären Widersacher der Helden?
- Worum würden die Helden des Filmes beneidet? Wer hätte Helden- oder Retterrollen?
- Wer hätte die Rolle des Schurken?
- Gäbe es Konflikte? Welcher Art wären diese Konflikte? Wären sie lösbar?
- Wo würde die Geschichte Gefahr laufen, ihr vorzeitiges Ende zu finden? An welchen Stellen gäbe es Brüche und Umkippeffekte? Wie würde die Geschichte enden?

Auswertung:

- ⇒ Hätten Sie Lust, sich diesen Film - so er gedreht würde - anzusehen? Warum (nicht)?
- ⇒ Sagt Ihnen der Film etwas über die Firma?
- ⇒ Wie fühlen sich Ihrer Meinung nach die Akteure in dem Film?
- ⇒ Was können Sie unternehmen, um den Film (bzw. die Kultur Ihrer Firma) zu gestalten?